

Tarif- und Besoldungsrunde 2019 in Hessen

Die Tarifverhandlungen mit dem Land Hessen haben am 1. Februar 2019 in Wiesbaden begonnen, wenige Tage nach dem Verhandlungsauftritt der Tarifrunde mit den 15 anderen Bundesländern. Die Gewerkschaften des Öffentlichen Dienstes haben dem Hessischen Innenminister ihre Forderungen vorgelegt.

So fiel die Reaktion der Arbeitgeberseite auf einige der Kernforderungen v.a. für den Hochschulbereich aus:

Wir fordern ...	Der Arbeitgeber meint, ...
... Erhöhung der Entgelte um 6 %,	... das ist unangemessen.
... mindestens aber um 200 €.	... das ist zu viel.
... Urlaubsregelung für Azubis wie für die anderen Beschäftigten (30 Tage).	... nein.
Wir erwarten ...	
... die Aufnahme wissenschaftlicher, künstlerischer und studentischer Hilfskräfte in den Tarifvertrag.	... das geht auch ohne Tarifvertrag.
... die Übertragung des Tarifergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten.	... das haben wir im Koalitionsvertrag geregelt.
... einen Vorschlag des Arbeitgebers zur Reduktion befristeter Beschäftigungsverhältnisse an Hochschulen.	... da haben wir noch nichts Konkretes, man müsste erst noch mal weiter reden ...

Deutlich wird: Die Arbeitgeberseite blockt unsere Initiativen zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitssituation der Beschäftigten ab, ohne eigene Vorschläge zu unterbreiten. Also müssen wir aktiv werden!

Aktuelle Infos zur Tarifrunde in Hessen unter:

www.gew-hessen.de/tarifbesoldung/tarifrunde-hessen-2019/

oder unter:

<https://hessen.verdi.de/>

Tarif- und Besoldungsrunde 2019 in Hessen

Die Tarifrunde mit dem Land Hessen wird erst nach der Tarifrunde mit den anderen Bundesländern (TdL) zu Ende gehen. Das liegt daran, dass für die hessischen Gewerkschaften wie auch für den hessischen Innenminister ein Tarifergebnis im TdL-Bereich richtungsweisend ist. Die möglicherweise abschließende Verhandlungsrunde mit der TdL findet am 28. Februar/1. März 2019 in Potsdam statt. Die voraussichtlich letzte Runde in Hessen ist für den 28./29. März geplant. Bis dahin bleibt Zeit, dass uns der Arbeitgeber ein akzeptables Angebot vorlegt.

Erfahrungsgemäß kommt es kurz vor einer abschließenden Runde zu Arbeitskampfaktionen und Warnstreiks.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, kommt zu den Aktionen und zeigt, dass die Beschäftigten des Landes hinter den Tarifforderungen stehen und bereit sind, dafür zu kämpfen!



GEWERKSCHAFT
ERZIEHUNG UND
WISSENSCHAFT
Regionalverband
Hochschule und Forschung
Nordhessen

ver.di
Fachbereich Bildung
Wissenschaft
Forschung



Vereinigte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Tarif- und Besoldungsrunde 2019 in Hessen

Die Tarifverhandlungen mit dem Land Hessen haben am 1. Februar 2019 in Wiesbaden begonnen, wenige Tage nach dem Verhandlungsauftritt der Tarifrunde mit den 15 anderen Bundesländern. Die Gewerkschaften des Öffentlichen Dienstes haben dem Hessischen Innenminister ihre Forderungen vorgelegt.

So fiel die Reaktion der Arbeitgeberseite auf einige der Kernforderungen v.a. für den Hochschulbereich aus:

Wir fordern ...	Der Arbeitgeber meint, ...
... Erhöhung der Entgelte um 6 %,	... das ist unangemessen.
... mindestens aber um 200 €.	... das ist zu viel.
... Urlaubsregelung für Azubis wie für die anderen Beschäftigten (30 Tage).	... nein.
Wir erwarten ...	
... die Aufnahme wissenschaftlicher, künstlerischer und studentischer Hilfskräfte in den Tarifvertrag.	... das geht auch ohne Tarifvertrag.
... die Übertragung des Tarifergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten.	... das haben wir im Koalitionsvertrag geregelt.
... einen Vorschlag des Arbeitgebers zur Reduktion befristeter Beschäftigungsverhältnisse an Hochschulen.	... da haben wir noch nichts Konkretes, man müsste erst noch mal weiter reden ...

Deutlich wird: Die Arbeitgeberseite blockt unsere Initiativen zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitssituation der Beschäftigten ab, ohne eigene Vorschläge zu unterbreiten. Also müssen wir aktiv werden!

Aktuelle Infos zur Tarifrunde in Hessen unter:

www.gew-hessen.de/tarifbesoldung/tarifrunde-hessen-2019/

oder unter:

<https://hessen.verdi.de/>

Tarif- und Besoldungsrunde 2019 in Hessen

Die Tarifrunde mit dem Land Hessen wird erst nach der Tarifrunde mit den anderen Bundesländern (TdL) zu Ende gehen. Das liegt daran, dass für die hessischen Gewerkschaften wie auch für den hessischen Innenminister ein Tarifergebnis im TdL-Bereich richtungsweisend ist. Die möglicherweise abschließende Verhandlungsrunde mit der TdL findet am 28. Februar/1. März 2019 in Potsdam statt. Die voraussichtlich letzte Runde in Hessen ist für den 28./29. März geplant. Bis dahin bleibt Zeit, dass uns der Arbeitgeber ein akzeptables Angebot vorlegt.

Erfahrungsgemäß kommt es kurz vor einer abschließenden Runde zu Arbeitskampfaktionen und Warnstreiks.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, kommt zu den Aktionen und zeigt, dass die Beschäftigten des Landes hinter den Tarifforderungen stehen und bereit sind, dafür zu kämpfen!



GEWERKSCHAFT
ERZIEHUNG UND
WISSENSCHAFT
Regionalverband
Hochschule und Forschung
Nordhessen

ver.di

Fachbereich Bildung
Wissenschaft
Forschung



Vereinigte
Dienstleistungs-
gewerkschaft